



Themenrunde 5:

Frauen und Mädchen im ländlichen Raum

donnerstags 17:30 Uhr bis 18:00 Uhr
ab November 2023

Im Südniedersachsen InnovationsCampus (SNIC) haben sich Menschen und Hochschulen der Region zusammengefunden, um ihr Wissen zu teilen und die Region gemeinsam zu fördern. Das Teilprojekt „SNIC vor Ort“ widmet sich hierbei in verschiedenen Themenrunden dem Wissensaustausch mit ländlichen Ortschaften wie Dörfern oder kleinen Städten.

In der Veranstaltungsreihe „Digitaler Feierabend“ werden Projekte und Perspektiven der Hochschulen in Südniedersachsen vorgestellt. Jeweils donnerstags um 17:30 Uhr gibt es ein halbstündiges Treffen mit Vorträgen, zu denen anschließend Fragen gestellt werden können. Jede Veranstaltung nimmt dabei einen bestimmten Blickwinkel ein, so dass mit der gesamten Veranstaltungsreihe viele Fragestellungen einer Themenrunde aufgegriffen werden können. Teilnehmende können ebenso einfach nur zuhören wie ihre Interessen aktiv einbringen.

Themenrunde 5: Frauen und Mädchen im ländlichen Raum

Frauen und Mädchen machen die Hälfte der Bevölkerung aus – auch in ländlichen Räumen. Anders als ihren Geschlechtsgenossinnen in der Stadt, stehen ihnen aber eventuell nicht überall Zugang und Möglichkeiten zur Verfügung, auch dementsprechend repräsentiert zu sein, sich zu vernetzen oder sich ggf. auch Unterstützung bei frauenspezifischen Benachteiligungen und Hürden zu holen. Gerade auch im Landkreis Holzminden und unserer ländlichen Region Südniedersachsen ist bei wichtigen Maßnahmen wie z.B. einer zeitgemäßen Bewerbung und Förderung naturwissenschaftlicher Fächer bei Mädchen und Frauen im ländlichen Raum noch einiges an Luft nach oben.

Die Themenrunde „Frauen und Mädchen im ländlichen Raum“ soll den Teilnehmer*innen einerseits einen Überblick über interessante Forschungsaspekte zu diesem Thema bieten und andererseits Frauen aus ländlichen Regionen selbst zu Wort kommen lassen zu Themen wie Selbstständigkeit und der Rolle von Frauen in der Landwirtschaft.

Teilnahme

Die Einladung mit dem jeweiligen Link werden nach der Anmeldung rechtzeitig verschickt. Bitte melden Sie sich bis spätestens 14 Uhr am Veranstaltungstag an!

Die Anmeldung kann dadurch erfolgen, dass Sie die Veranstaltungen, an denen Sie teilnehmen möchten, hier im Formular ankreuzen und dieses an ruth.emanuel@hawk.de senden - oder melden Sie sich formlos per Email oder telefonisch bei Frau Emanuel an.

Nach der Anmeldung bekommen Sie einen Link zur Teilnahme an dem Online-Treffen zugeschickt. Bitte beachten Sie: Ihre E-Mail-Adresse wird dafür sowie für Informationen rund um die Veranstaltung (Zugang zu Präsentationen u. Ä.) bei uns gespeichert, längstens bis zum 31. Dezember 2024.

Programm



02. Nov.
2023

Erfolgreiche Frauen im Ländlichen Raum – Zwei Beispiele aus der Landwirtschaft und aus dem technisch-naturwissenschaftlichen Bereich

Christina Ingenrieth, Genholter Hof, Brüggen und Nora-Sophie Eichhorn, Projektmanagerin für Digitale Produkte für Forschung und Entwicklung beim Saatgut-Unternehmen KWS in Einbeck

Christina Ingenrieth, 30 Jahre, ist Hofnachfolgerin, Jungunternehmerin, Bloggerin, Mitgründerin der jungen LandFrauen Kreis Viersen und out-of-the-box-Denkerin. Nach ihrer Ausbildung zur Bankkauffrau und anschließendem BWL-Studium hat sie sich, nach einem 3-jährigen Entscheidungsweg, dazu entschlossen, den landwirtschaftlich-gastronomischen Betrieb ihrer Familie am linken Niederrhein in diesem Jahr in die nächste Generation zu führen.

Nora-Sophie Eichhorn ist 27, wohnt in Einbeck und ist sehr ländlich in Ammensen im LK Holzminden aufgewachsen. Aus familiären Gründen hatte sie schon immer Interesse an der Landwirtschaft.

Nachdem sie zunächst ab 2012 eine Ausbildung bei der KWS als „Pflanzentechnologin“ begonnen hat wo sie sich viel mit Pflanzenkrankheiten und Laborarbeiten beschäftigte, kam sie 2018 durch Zufall in der Phänotypisierungs Abteilung. Dort betreut sie seit 5 Jahren die Förderprojekte , trainiert KWS

Drohnen-Piloten, und fliegt selbst noch zu Forschungszwecken Drohnen.

09. Nov.
2023

Gleichstellung als Regionalentwicklung - Zur Situation der kommunalen Gleichstellungsarbeit in ländlichen Räumen Deutschlands

Sira Eberlin, Bundesarbeitsgemeinschaft (BAG)

kommunaler Frauenbüros und Gleichstellungsstellen, und Silke Tamm-Kanj Bundessprecherin der BAG und Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Würselen

Die Entwicklung ländlicher Räume und die Schaffung gleichwertiger Lebensverhältnisse ist für Deutschland Ziel und Herausforderung zugleich. Eine wichtige Rolle spielen dabei Fragen der Gleichstellung. Eine nachhaltige gesellschaftliche und wirtschaftliche Entwicklung, die sich den Herausforderungen von Krisen und demografischen Wandel gewappnet sieht, braucht die Berücksichtigung einer geschlechtsspezifischen Dimension. Um die wichtige Arbeit kommunaler Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten zu beleuchten hat die Bundesarbeitsgemeinschaft kommunaler Frauenbüros und Gleichstellungsstellen die Studie „Gleichstellung als Regionalentwicklung - Zur Situation der kommunalen Gleichstellungsarbeit in ländlichen Räumen Deutschlands“ herausgebracht. Die Studie zeigt, Gleichstellungsbeauftragte sind oft der Motor für Gleichstellungspolitik in ihren Kommunen, setzen sich für eine geschlechtersensible Daseinsvorsorge ein und werden dadurch zu Regionalentwicklerinnen. Da ihre vorhandene Fachexpertise oft verkannt wird, hat die BAG die Ergebnisse der Studie in klare Empfehlungen an die Politik übersetzt, die kommunale Gleichstellungsarbeit in ländlichen Räumen stärken sollen

16. Nov
2023

Häusliche Gewalt im ländlichen Raum

Silke Clerc, BA. Sozialarbeiterin/Sozialpädagogin, BISS Holzminden

Beziehungsgewalt gegen Frauen im ländlichen Raum – Eine Auseinandersetzung mit Herausforderungen und Potenziale für die gewaltbetroffenen Frauen und die dazugehörigen Hilfsinstitutionen. Silke Clerc hat ihre Abschlussarbeit an der HAWK zu diesem Thema geschrieben und wird sowohl über das Thema aus wissenschaftlicher Sicht berichten als auch über ihre Arbeit als Sozialarbeiterin bei BISS, der Beratungs- und Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt in Holzminden, die Frauen und Männern(!) ab 18 Jahren Hilfe und Unterstützung anbietet.



23. Nov.
2023

So kann MINT-Förderung im ländlichen Raum gelingen – ein Erfahrungsbericht aus der MINT Community 4.OWL

Caroline Wilke, Projektmanagement Innovation und Wissen, Leitung MINT 4.OWL, OstWestfalenLippe GmbH

Wie können Jugendliche und insbesondere Mädchen für MINT begeistert werden und das im ländlichen Raum? Eine Möglichkeit sind mobile Angebote an außerschulischen Lernorten. Das setzt das regionale MINT-Cluster „MINT Community 4.OWL“ zum Themenbereich Veränderung der Arbeitswelt durch Digitalisierung um. In der Veranstaltung berichtet Projektleiterin Caroline Wilke von der OstWestfalenLippe GmbH von Erfahrungen und Herausforderungen, die mit der außerschulischen MINT- und Mädchen-Förderung im ländlichen Raum einhergehen. Außerdem erhalten die Teilnehmer*innen einen praxisnahen Einblick in die Organisation und Durchführung der mobilen Workshops und diskutieren, ob Angebote speziell für Mädchen zielführend sind.



07. Dez.
2023

Die Lebenssituation von Frauen auf landwirtschaftlichen Betrieben in ländlichen Regionen Deutschlands - Eine sozio-ökonomische Analyse.

Dr. Zazie von Davier, Institut für Betriebswirtschaft am Johann Heinrich von Thünen-Institut

Frauen sind auf landwirtschaftlichen Betrieben in vielfältigen Rollen und Aufgaben tätig. Eine breit angelegte, bundesweite Studie zwischen dem Thünen-Institut Braunschweig und der Universität Göttingen hat gezeigt, dass die Gleichstellung der Geschlechter auf den landwirtschaftlichen Betrieben noch nicht erreicht ist. Nur 11 % der Betriebe werden von Frauen geleitet und es gibt in der Landwirtschaft erhebliche Zugangsbarrieren für Frauen, unter anderem durch veraltete Geschlechterbilder und traditionelle Vererbungspraxen. Die soziale Absicherung der Frauen fürs Alter oder im Falle von Scheidung, Trennung oder Tod der Betriebsleitung sind unsicher. Es gibt aber auch optimistisch stimmende Entwicklungen, etwa eine leichte Tendenz zu mehr weiblicher Hofnachfolge.